



09.06.2021

SCHADENTALK IM WEB-TV: WIE VERÄNDERT DIE DIGITALISIERUNG UNSERE BRANCHE?

Die HUK-Coburg startet in diesem Jahr mit dem Digitalen Autohaus, Innovation Group bringt Gateway an den Start. Doch was bringen die neuen digitalen Wege eigentlich? Und was bedeutet die immer stärkere Digitalisierung der Schadenlenkung, -regulierung und -kommunikation für die K&L-Werkstätten? Diese Fragen stehen kommenden Donnerstag, 17. Juni ab 18 Uhr im Fokus des Schadentalk im Web-TV.

WAS PLANEN HUK-COBURG UND INNOVATION GROUP?

Unter dem Motto „Digitale Schadenwelt – Was kommt auf die Betriebe wirklich zu?“ spricht schaden.news-Chefredakteur Christian Simmert mit Thomas Geck, Leiter Schadenprozessmanagement HUK-Coburg, und Matthew Whittall, Vorstandsvorsitzender der Innovation Group Deutschland, über konkrete Pläne und Ziele der digitalen Lösungen. Welchen Stellenwert hat die Digitalisierung aus Sicht des größten deutschen Kfz-Versicherers und des bundesweit größten unabhängigen Schadensteuerers? Beim Branchentalk liefern Thomas Geck und Matthew Whittall Antworten.

ÜBERNEHMEN APP & CO. KÜNFTIG DIE SCHADENREGULIERUNG?

Ebenfalls zu Gast ist Erik Jahn, Mitglied der Geschäftsleitung von Audatex AUTOonline. Der Experte gibt einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen, erklärt, welche Bedeutung der Einsatz Künstlicher Intelligenz hat. Er zeigt auf, wie es mit der Digitalisierung in den kommenden Jahren weitergeht und wird damit gerade K&L-Betrieben eine Orientierung geben, in welche Richtung sich der Markt entwickeln kann.

WAS PLANT DAS HDI-WERKSTATTNETZ?

Komplettiert wird die Talkrunde von Gerald Beese, Geschäftsführer des Schadenschutzverbandes (SSV), dem Werkstattnetz der HDI-Versicherung. Während der Sendung – die live aus der Zentrale der Hannoveraner übertragen wird – spricht er über die Entwicklung des SSV sowie die Anforderungen

an Partnerbetriebe. Außerdem gibt er einen Ausblick, wie sich das Werkstattnetz für die Zukunft aufstellt.

Carina Hedderich